

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1899

265 (24.9.1899) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 265. Zweites Blatt. Sonntag den 24. September (folgt ein drittes Blatt.) 1899.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 96 911. I. Die Rettung des Schlosserlehrlings Richard Stoffler hier vom Tode des Ertrinkens betreffend.

Wir bringen zur öffentlichen Kenntnis, daß der Großh. Herr Landeskommissär mit Erlaß vom 20. I. M. dem Landwirt Mathias Weber in Daxlanden für sein mutvolles und entschlossenes Verhalten bei der Rettung des Schlosserlehrlings Richard Stoffler dahier vom Tode des Ertrinkens im Altrhein beim sogenannten Rappenswörth am Sonntag den 6. August l. J. die öffentliche Anerkennung ausgesprochen hat.

Karlsruhe, den 21. September 1899.

Großh. Bezirksamt.

Föhrenbach.

Fahndung.

Nr. 50 516. D 2911. Am 20. September d. J. wurden hier die untenbeschriebenen 3 Fahrräder gestohlen. Ich bitte um Fahndung.

Beschreibung:

1. Fabrikat Schladitz aus Dresden, grüner, emaillirter Rahmenbau, gerade Lenkstange, hinten am Sattel hat das Rad eine Feder in einer Nidelhülse, sodas der hintere Rahmenbau federt, hat zwei neue Gummireifen, die Glocke ist an der Bremse befestigt. Pol.-Nr. 2200 und Fabr.-Nr. 30 115. Bes. Kennzeichen: eine Blockkette und ein Firmus-Sattel.

2. Opel-Fahrrad, schwarz lackirter Rahmenbau, zurückgebogene Lenkstange, mit Korkgriffen, fester Sattel, Glocke an der Lenkstange angebracht. Fabr.-Nr. 42 545.

3. Brennabor-Rad, Modell 7, Fabr.-Nr. 119 223, Pol.-Nr. 170 Karlsruhe, braune Felgen, silberbronzite Speichen, vernickelte Lenkstange, Signalglocke mit Ubiwerk und dem Reichsadler, sog. Christy-Sattel. Ferner sind an demselben zwei braune, leberne Taschen, die eine an der Lenkstange, die andere an den Rahmen angebracht.

Karlsruhe, den 21. September 1899.

Der Großh. I. Staatsanwalt.

Duffner.

Aufruf.

Der Verein für evangelische Kirchenmusik hat auch für kommenden Winter zwei größere Konzertaufführungen in Aussicht genommen, für deren erste die Proben bereits begonnen haben.

Stimmbegabte Angehörige unserer evangelischen Gemeinde, welche für die Pflege der kirchlichen Musik und des gemischten Chorgesanges Interesse empfinden, werden **dringend** gebeten, den Verein durch aktive Theilnahme unterstützen zu wollen.

Gest. Anmeldungen, mündlich oder schriftlich, nehmen entgegen die unterzeichneten Vorstandsmitglieder:

Frb. v. Marschall, Geh. Legationsrath, Moltkestr. 3, **K. Bräuninger**, Dirigent, Waldstraße 83, **E. Eckerlin**, Revisor, Ludwig-Wilhelmstraße 13, **K. Gauß**, Revisor, Ettlingerstraße 19.

Nr. 13402.

Bekanntmachung.

2.1.

XV. öffentlicher Kongreß des deutschen Vereins für Knabenhandarbeit.

Alle Freunde der Erziehung der männlichen Jugend zu werththätiger Arbeit werden zu den Verhandlungen des Kongresses, der

am Sonntag den 1. Oktober von Vormittags 11 Uhr, und am 2. Oktober von Vormittags 9 Uhr ab in der städtischen Festhalle

stattfindet, hiermit noch besonders eingeladen. Die Programme werden am Eingang ausgegeben. Zu den Verhandlungen hat Jedermann Zutritt, ebenso zu der im großen Saale der städtischen Festhalle veranstalteten **südwestdeutschen Handfertigkeits-Ausstellung**, die bereits am 30. September von Vormittags 11 Uhr und an den beiden folgenden Tagen von Vormittags 9 Uhr an bis 7 Uhr Nachmittags geöffnet sein wird. Bei unseren Bestrebungen, den Sinn der Jugend für Beschäftigung zu wecken und zu fördern, werden auch **Damen ganz besonders willkommen** sein.

Namens des deutschen Vereins:

von Schenkendorf-Görlitz, Vorsitzender; Noeggerath-Hirschberg, Oberrealschuldirektor, st. l. v. Vorsitzender; Schmiedding-Münster, Landesrat, Schachmeister; Rümelin-Dessau, Geh. Ober-Reg.-Rat, Groppler-Berlin, Lehrer, erster Vorsitzender des Berl. Lehrer-Vereins.

Namens des Ortsausschusses:

Siegrist, Bürgermeister, Vorsitzender; Dr. Gerwig, Rektor der städtischen Volksschulen, Schriftführer; Dr. Cathian, Rektor u. Vorstand der Gewerbeschule; Dietzsch, Lehrer am Lehrerseminar II, Dr. Ehrhardt, Direktor der Realschule, Dr. Firnhaber, Direktor der Oberrealschule, Galm, Hauptlehrer, Gräber, Hauptlehrer, Jais, Hauptlehrer, Meijer, Reallehrer, Reinfurth, Reallehrer, L. Schwindt, Stadtverordneter und Vizekonsul, Seifler, Hauptlehrer, Stehlin, Hauptlehrer, Treutlein, Direktor des Real- und Reformgymnasiums, Williard, Stadtrat.

3.2.

Fahrniß-Versteigerung.

Dienstag den 26. September, Nachmittags 2 Uhr, werden Marienstraße 63, 2. Stock, im Auftrag wegen Wegzug gegen baar versteigert:

zwei feine, französische Bettstellen mit Kissen und Haarmatrasen, 1 eisernes, complettes Kinderbett, 1 complettes Dienstbotenbett, 1 Waschkommode mit Marmor und Spiegel, 2 Nachtschänken mit Marmor, 3 Gallerien, 1 Tisch, 1 Vertico, 6 Wiener Stühle, 1 Divan, 1 Zusammenlegtsch, 1 Blumentisch mit Pflanz, 1 weltbürger Schrank, 1 Nähmaschine (Pfaff), 1 guter Kinderwagen, sämmtliches Küchengeschirr, 1 Küchenschrank, 1 Tisch, 2 Küchenschäfte, 2 Hockerle, 1 Kübel, 2 Hüter, 1 Kinderbadewanne, 1 bereits neuer Herd etc., wozu Liebhaber mit dem Bemerk. n einladet, daß sämmtliche Möbel beinahe noch neu und gut erhalten sind.

Hischmann, Auktionator.

Wohnungen zu vermieten.

— **Durlacher Allee 19**, Neubau, 4. und 5. Stock, 3, 4 und 7 Zimmer nebst Bad, Balkon und reichlichem Zubehör per 1. Oktober zu vermieten. Näheres Karl-Wilhelmstraße 14, parterre.

— **Gottesauerstraße 1** ist eine Wohnung im 2. Stock, 5 Zimmer, Küche, Badzimmer, 2 Mansarden, Keller etc. nebst Vorgärtchen, auf 1. Oktober ev. auch früher zu vermieten.

— **Gottesauerstraße 29** ist eine hübsche Mansardenwohnung, ebenso eine Hinterhauswohnung von 2 (auch 3) Zimmern nebst Zubehör sofort zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Vorderhaus, parterre.

— **Marienstraße 68a**, bei der Liebfrauen-Kirche, ist wegen Wegzug eine Wohnung im 3. Stock von 3 Zimmern mit Balkon, Koch- und Leuchtgas, komplett eingerichtet, auf sofort oder 1. Oktober für 460 Mark zu vermieten.

— **Werderstraße 87** ist im 4. Stock eine schöne, helle Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Antheil an der Waschküche auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

— **Winterstraße** ist eine schöne Wohnung von 2 oder 3 Zimmern und Zubehör (Kochgas-einrichtung) auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Marienstraße 70 im 2. Stock.

— **Winterstraße 18**, nahe beim Stadtpark, ist im 4. Stock eine sehr schöne Wohnung, bestehend aus 3-4 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zubehör, auf 1. Oktober billig zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

*5.5. **Neubau Morgenstraße** sind schöne 3 oder 2 Zimmer-Wohnungen mit Mansarde und Kochgas auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Morgenstraße 25 im 1. Stock.

— Auf 1. Oktober ist **Kaiserstraße 58** im Hinterhaus, eine Treppe hoch, eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche unter Glasverschluß sehr billig zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— Auf 1. Oktober d. J. ist eine Wohnung im 2. Stock, **Karlstraße 21**, von 5 Zimmern, 1 Küche, 2 Mansarden und 2 Kellern zu vermieten. Besichtigung zwischen 9-3 Uhr gestattet. Nähere Auskunft ertheilt die **Freih. v. Seldeneck'sche Güterverwaltung, Wühlburg.**

4.2. Eine Wohnung von 3 Zimmern, Veranda, Küche und sonstigem Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Winterstraße 16 im 2. Stock.

3.2. Auf 1. Oktober zu vermieten eine schön hergerichtete Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, im 5. Stock **Degenfeldstr. 12**, parterre, oder durch **H. Kossmanu**, **Amalienstraße 14 b.**

— **Rudolfstrasse 22** ist eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern, Küche zc. auf 1. Oktober preiswerth zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Herrschafts-Wohnung. Wilhelmstrasse 9

Ist die frei gelegene Wohnung im 2. Stock mit großem Salon und 5 geräumigen Zimmern, mit Centralheizung eingerichtet, Küche, Bad, Veranda, Terrasse, 2 Mansarden, 2 Kellern und Trockenspeicher auf sofort zu vermieten. Preis 1200 Mark. Näheres im 1. Stock.

Zu vermieten

in hübschem ruhigen Hause per 1. Oktober oder früher eine vollständig der Neuzeit entsprechend ausgestattete Wohnung von 3 Zimmern, Badezimmer zc. um äußerst billigen Preis. Die Wohnung ist an ruhiger Straße gelegen, hat freie, wunderhübsche Aussicht in den Groß-Fasanengarten und in den Hardtwald. Zu erfragen Karl-Wilhelmstrasse 26 im Bureau.

Wohnung zu vermieten.

— Kaiserstraße 130, 2 Treppen hoch, ist eine schöne, der Neuzeit entsprechende Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Bad, 2 Mansarden, 2 Kellern, nebst Antheil an der Waschküche und am Trockenspeicher auf 1. Oktober zu vermieten. Einzusehen jederzeit, ausgenommen von 2 bis 4 Uhr. Näheres 1 Treppe hoch.

Herrschaftswohnung.

33. In schönster Lage der Belierthelmer Allee ist wegen Verlegung eine mit allen Anforderungen der Neuzeit eingerichtete Herrschaftswohnung von 8 Zimmern nebst reichlichem Zugehör und vollständiger Badeeinrichtung sofort oder später zu vermieten. Auf Wunsch kann auch Stallung für 3 Pferde, Burschenstube zc., in unmittelbarer Nähe gelegen, dazu gegeben werden. Näheres zu erfragen Südbendstraße 7.

Wohnungen zu vermieten.

— In unserm Neubau, Rheinstraße 14, sind noch einige Wohnungen von 3 und 4 Zimmern auf sofort oder später zu vermieten.

Frhl. v. Seidenack'sche Gutsverwaltung
Mühlburg.

Herrschafts-Wohnung zu vermieten.

— Karl-Wilhelmstrasse 14, gegenüber der Großberoglischen Fasanerie, ist wegen Verlegung in 3. Stock eine sehr schöne Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Bad nebst reichlichem Zubehör, per 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst parterre.

Kaufstraße 12,
nächst der Rüppurrerstraße, ist
per sofort oder 1. Oktober
eine hübsche Wohnung
von 4 Zimmern, Küche und
reichlichem Zubehör mit allen
der Neuzeit entsprechenden Ein-
richtungen zu vermieten. Nä-
heres Rüppurrerstraße 64 im
2. Stock.

Klauprechtstraße 9

ist eine sehr schöne Wohnung von 5 geräumigen Zimmern, Badezimmer, Küche, 2 Kellern u. 2 Mansarden auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock. *33.

Kaufstraße 3

sind Wohnungen von 2 und 3 Zimmern nebst Mansarde sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Durlacherstraße 71 im Laden oder Rüppurrerstraße 70 im 2. Stock.

Zu vermieten

in neuerbautem Hause, vollständig der Neuzeit entsprechend, sehr hübsch eingerichtete Wohnungen von 2 und 3 Zimmern per sofort oder später zu billigen Preise. Zu erfragen Karl-Wilhelmstrasse 26 im Bureau.

Laden zu vermieten.

— Hübscher Laden mit Wohnung (3 Zimmer nebst Zubehör), für jedes bessere Geschäft geeignet, ist sofort preiswerth zu vermieten. Anfragen befördert unter F. K. 4417 Rudolf Mosse, Karlsruhe.

Läden zu vermieten.

Größere und kleinere Läden sind auf sogleich oder später im Umbau der Alten Versorgungs-Anstalt, Ludwigsplatz, zu vermieten. Näheres beim Eigentümer Jos. Lorenz, Ludwig-Wilhelmstrasse 7.

Laden zu vermieten.

33. Ein neuer Laden mit 2 großen Schaufenstern und Kontor ist in der Kaiserstraße sofort oder später zu vermieten. Offerten sind unter Nr. 6627 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Laden mit Wohnung

in frequenter Lage ist zu vermieten. Näheres im Kontor Markgrafenstraße 50.

Laden zu vermieten,

Baldstraße, beste Lage, nächst der Kaiserstraße, mit oder ohne Wohnung auf Oktober. Näheres Leopoldstraße 33 im 2. Stock.

Büreau zu vermieten.

*22. Leopoldstraße 7 ist ein großes, helles Büro mit besonderem Eingang, auf die Straße gehend, mit oder ohne anstößendem Zimmer zu vermieten. Auf Wunsch könnte das Zimmer möbliert werden. Zu erfragen im Ecladen.

2.2. Zu vermieten per 1. Oktober

2 Maler-Ateliers,

hübsche Lage, Ecke der Kaiser-Allee und Westendstraße 63. Preis M. 250.— und M. 300.— per Jahr. Näheres im Laden daselbst.

Maler-Atelier.

— Bismarckstraße 37 und 37a sind einige sehr große, besteinrichtungen Maler-Ateliers mit seitlichem und Oberlicht, sowie ein Mobellier-Atelier billig zu vermieten. Näheres Jahnstraße 4, parterre, oder Amalienstraße 79 im Bureau.

Als Werkstätte

oder Lagerräume sind geeignete Räume sofort zu vermieten. Zu erfragen Durlacher Allee 22 im 3. Stock. 22.

Wohnungs-Gesuch.

*33. Febl. Wohnung im Preise bis 200 M. zum 1. Oktober in der Südstadt gesucht. Offerten unter Nr. 6623 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Laden

per 1. April 1900

mit 2—4 Schaufenstern und größeren Räumlichkeiten in der östlichen Gegend der Kaiserstraße oder Schattenseite gesucht. Offerten unter Nr. 6624 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 33.

Zimmer zu vermieten.

— Ein sehr gut möbliertes Zimmer im 2. Stock ist sofort oder auf später zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 41 im Laden.

— Zwei schön möblierte Parterrezimmer sind zu vermieten: Akademiestraße 53.

— Gottesaurstraße 29 sind gut möblierte Zimmer zu 15—25 M. monatlich zu vermieten. Zu erfragen daselbst, parterre.

*22. Karlstraße 21, drei Stiegen hoch links, gegenüber der neuen Post, ist ein großes, schön möbliertes Zimmer auf 1. Oktober zu vermieten.

33. Sofienstraße 58 ist im 4. Stock ein möbliertes, großes, helles Zimmer, auf die Straße gehend, billig zu vermieten.

— Schön möbliertes Zimmer ist sofort an einen besseren Herrn (Musikfreund) zu vermieten: Friedenstraße 18, parterre.

*22. Grenzstraße 24 ist im 4. Stock eine heizbare, unmöblierte Mansarde auf sofort oder später an eine einzelne, ruhige, anständige Frau zu vermieten.

*22. Georg-Friedrichstraße 17 ist ein einfach möbliertes Zimmer an einen anständigen Herrn oder ein Fräulein sofort oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock des Seitenbaues.

— Adlerstraße 22 ist im Hinterhaus ein heizbares, unmöbliertes Zimmer an eine einzelne Person auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, 3. Stock.

Amalienstraße 65

sind im 2. Stock zwei möblierte Zimmer an bessere Herren zu vermieten.

Gut möbl. Zimmer

an einen soliden Herrn zu vermieten: Kaiserstraße 42 im 2. Stock.

Werderstraße 86

ist im zweiten Stock ein gut möbliertes Zimmer sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

4.3. Zwei große Zimmer,

1 Treppe h. h. vorn heraus, gegenüber dem Bahnhof, und ebendasselbe 2 Zimmer, als Büro besonders geeignet, per sofort oder später zu vermieten. Näheres Kriegstraße 30.

5.3. Durlacher Allee 24

sind an zwei solide Arbeiter ein möbliertes Zimmer zu vermieten.

Kost und Wohnung.

*33. Einige solide Arbeiter können Kost und Wohnung erhalten: Kapellenstraße 74, parterre.

Unmöbliertes Parterrezimmer

im Hinterhaus, auch zu geschäftlichen Zwecken verwendbar, auf 1. Oktober zu vermieten: Scheffelstraße 20 im 1. Stock. 3.1.

Zimmer mit Pension.

22. Ein kleines, gut möbliertes Zimmer mit Pension ist bei besserer Familie zu vermieten: Leopoldstraße 20 im 3. Stock.

Geschäftsgehilfenheim,

Blumenstraße 13.

Noch einige Zimmer zu vermieten.

Wittagsruch zu 60 M

Das Comité.

Zimmer,

möbliert und unmöbliert, mit und ohne Pension werden nachgewiesen durch den

Karlsruher Wohnungsnachweis,
10.2. Kreuzstraße 24.

Großer Keller.

*33. Kapellenstraße 46 ist ein großer Keller zu vermieten.

Dienst-Anträge.

— Ein fleißiges, selbstständiges Mädchen per 1. Oktober gesucht. Näheres Markgrafenstraße 52, 3. Stock.

— Ein jüngeres, braves Mädchen, welches etwas kochen kann und häusliche Arbeiten willig verrichtet, findet dauernde Stelle bei Conditor D. Haslinger, Kaiserstraße 39 a.

*22. Auf 1. Oktober findet ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, bei hohem Lohn gute Stelle. Näheres Gartenstraße 7 im 3. Stock.

*22. Gesucht auf 1. Oktober oder sofort ein Mädchen für häusliche Arbeiten. Zu erfragen Adlerstraße 2a im Laden.

*2.2. Ein zuverlässiges Mädchen wird auf 1. Oktober zu einem 1½-jährigen Kinde gesucht: Kaiserstraße 104 im 4. Stock.

*2.2. Ein tüchtiges Mädchen findet auf sofort oder 1. Oktober bei hohem Lohn angenehme Stelle: Wilhelmstraße 86, 2. Stock.

3.2. Ein braves, fleißiges und kräftiges Mädchen, welches selbstständig bürgerlich kochen kann und in allen Hausarbeiten tüchtig ist, gegen hohen Lohn auf 1. Oktober gesucht. Näheres Erbprinzenstraße 4, 3 Treppen hoch.

3.3. Ein fleißiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen und die Hausarbeiten versehen kann, wird bei gutem Lohn gesucht. Näheres Waldstraße 95, Ecke der Sofienstraße, im Laden.

Ein solides, reinliches Mädchen, das bürgerlich kochen kann und die häuslichen Arbeiten willig verrichtet, wird auf 1. Oktober gegen guten Lohn gesucht. Gute Zeugnisse erforderlich. Näheres Leopoldstraße 47, 3. Stock.

*2.2. Ein kräftiges, reinliches, braves Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten gerne verrichtet und im Kochen nicht ganz unerfahren ist, wird auf 1. Oktober gesucht: Müppurrerstraße 29 a, parterre links.

2.2. Ein fleißiges Mädchen, welches sich willig den Hausarbeiten unterzieht, findet bei gutem Lohn auf 1. Oktober Stellung. Näheres Birkel 14, eine Treppe.

*2.2. Ein fleißiges Mädchen für häusliche Arbeiten wird auf 1. Oktober zu einer kleinen Familie gesucht: Volkstraße 1, 1. Stock.

Gewandter Schreiber findet dauernde Beschäftigung in einem fleißigen Bankbureau. Maschinenschreiber bevorzugt. Bewerber, aber nur solche mit schöner Handschrift, wollen ihre Offerten mit Angabe der seitherigen Thätigkeit, des Alters und der Gehaltsansprüche unter Nr. 6093 an das Kontor des Tagblattes gelangen lassen.

Feuerschmied-Gesuch.

3.2. Ein selbstständiger Feuerschmied auf Wagenarbeit für dauernde Stellung auf 1. Oktober gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Zwei tüchtige, ältere Blechner, welche auch auf Installation selbstständig arbeiten können, finden sofort bei hohem Lohn dauernde Stellung.

Friedrich Müller, Blechnermeister, Waldstraße 62.

3.3. **Glasergeselle,** einen jüngeren, tüchtigen Arbeiter, in ca. 14 Tagen sucht

Hofglaser Lindner, Waldstraße 9.

Mehrere tüchtige Zwicker, sowie Ausputzer und Sohlendrücker finden bei gutem Lohn dauernde Beschäftigung. Offerten unter Nr. 6676 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Tüchtige Maurer, eventuell für Accordarbeit, gesucht.

Städt. Elektrizitätswerk bei Mühlburg, Bonfeldstraße.

Ein intelligenter, jüngerer Herr oder Dame

kann als Leiter einer Filiale angenehme dauernde Stellung finden, wenn Beteiligung mit Baarkapital von 10000—15000 Mk. möglich ist, welches gut verzinst und sicher gestellt wird. Schriftliche Offerten unter Nr. 6699 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Tüchtige Hausierer für hochlohn. leichtverkaufl. Artikel gesucht: Schützenstraße 67 im 3. Stock.

L. Hamburg, Cigarr.-F. sucht Vertreter b. Saffw. u. Bergg. H. 250 pr. Mon. u. Provis. Off. u. T. 5927 an H. Eisler, Hamburg.

Ein Fräulein

mit schöner Handschrift wird von einem Bankbureau gesucht. Damen, welche auf der Maschine schreiben, bevorzugt. Bewerberinnen wollen ihre Offerten mit Angabe des Bildungsganges und der Gehaltsansprüche unter Nr. 6097 an das Kontor des Tagblattes gelangen lassen.

Arbeiterinnen, welche im Kleidernähen (für Damen) geübt sind, finden dauernde Beschäftigung. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Zwei tüchtige Büglerinnen können sofort dauernd eintreten bei Frau Sterf, Glanzbügerei, Pirmasens, Leigstr. 7.

Köchin-Gesuch. 3.2. Auf 1. Oktober wird ein sauberes, tüchtiges Mädchen gesucht, welches gut bürgerlich kochen kann und etwas Hausarbeit übernimmt. Zu erfragen Bismarckstraße 23.

Köchin zum 1. Oktober gesucht: Hirschstraße 9, 1. Stock.

Köchin auf 1. Oktober gesucht. **Restauration zur Karlsburg,** Akademiestraße 30.

Ein braves, tüchtiges Mädchen, welches kochen kann, auch sonstige häusliche Arbeiten willig besorgt und gute Zeugnisse besitzt, findet bei guter Bezahlung auf 1. Oktober oder später dauernde Stellung: Molikstraße 29.

Dienstmädchen, ein geübtes, zuverlässiges, welches gute Zeugnisse hat, in ein Privatbureau per 1. Oktober gesucht. Näheres Müppurrerstr. 8 im 2. Stock.

2.2. Ein ordentliches **Kinder mädchen,** welches etwas nähen und bügeln kann, wird auf 1. Oktober gesucht: Kaiserstraße 48 im 1. Stock.

Ein fleißiges, ehrliches, junges Mädchen findet auf 1. Oktober Stelle: Kronenstraße 25, parterre, im Sattlerladen.

Küchenmädchen. 2.2. Ein fleißiges Mädchen gegen guten Lohn sogleich gesucht: Abelnstraße 14.

3.2. **Jüngere Mädchen** für leichte Arbeiten sucht **Herm. Maywald,** Leisingstraße 39, nahe der Kiekgstraße.

Kellnerinnen!! Büffetdamen, Köchinnen, Dienstmädchen, Kellner, Küchen-Chefs, Hotel- und Hausdiener finden und suchen Stellen durch das Haupt-Placierungsbureau von **K. Träster,** Kreuzstraße 17.

Kellnerinnen, tüchtige, sofort gesucht. Bureau G. Fahr, Kaiserstraße 133, Eingang Kreuzstraße.

Lehrling-Gesuch. Ich suche zum baldigen Eintritt einen Lehrling für meine Conditorei. **Carl Freund, Kronenstraße.**

Lehrling-Gesuch. 2.2. Ein junger, kräftiger Mann, welcher Lust hat, die Schreinererei zu erlernen, kann unter günstigen Bedingungen auf 1. Oktober in die Lehre treten bei Karl Sohn, Schreinermeister, Bürgerstraße 16.

Lehrling

mit guter Schulbildung kann sogleich oder später unter günstigen Bedingungen eintreten.

Otto Fischer, Großherzoglicher Hoflieferant (vorm. A. Sübe.) Betten- und Wäsche-Anstattungs-Geschäft, Kaiserstraße 130. Telephon 270.

*3.3. **Lehrmädchen,** welche das Kleidermachen gründlich erlernen wollen, können sofort eintreten: Schloßbezirk 9, 3. Stock.

Koch-Lehrmädchen-Gesuch. *2.2. Ein ordentliches Mädchen kann unentgeltlich das Kochen erlernen. Zu erfragen Kaiserstraße 6 im 3. Stock.

Kochfräulein

kann sofort oder später event. unentgeltlich eintreten.

3.2. **Gasthaus zu den 3 Lilien.**

*3.2. **Fräulein,** welche Lust haben, das Weisnähen und Zuschneiden gründlich und pünktlich zu erlernen, können bis 1. oder 15. Oktober an meinem Privatbureau noch teilnehmen. Frau Schmidt, geb. Winterhalter, Kaiserstraße 167, 5. Stock. Ebenfalls selbst kann ein Lehrmädchen unentgeltlich eintreten.

Tagelöhner,

kräftige Leute, finden bei hohem Lohn sofort dauernde Beschäftigung.

Martenstein & Josseaux, 2.2. **Grenzstraße 12/14.**

*2.2. Ein tüchtiger, zuverlässiger **Pferdeknecht** für sofort gesucht: Umlandstraße 23 im 2. Stock.

Jüngerer Hausburche, dessen Eltern hier wohnhaft sind, sofort gesucht. **Apparate-Gesellschaft m. b. H.,** Adlerstraße 44.

Mehrere Jungen für leichte Arbeit sofort gesucht: Müppurrerstraße 20.

Beschäftigungs-Antrag. Zur Beaufsichtigung von 2 Kindern von 1½ und 5 Jahren wird ein zuverlässiges junges Mädchen oder eine unabhängige Frau tagsüber gesucht. Näheres Sofienstraße 45, parterre.

Stelle-Gesuch.

3.3. Junger Mann aus guter Familie mit gediegener Schulbildung, welcher außer seiner Muttersprache, dem Italienischen, auch perfekt französisch spricht und schreibt, sucht Vertrauensposten als Sekretär, Correspondent u. bei bescheidenen Ansprüchen. Gesl. Offerten unter Nr. 6595 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.2. **Junges, gebildetes Fräulein** mit schöner Handschrift sucht auf einem Bureau Stellung als Anfängerin. Offerten sind unter Nr. 6690 an das Kontor des Tagblattes einzureichen.

*2.2. **Verkäuferin** in Kurz-, Weiß- und Wollwaaren-Branche sucht Stellung per 1. Oktober. Gesl. Offerten unter Nr. 6689 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine geprüfte Krankenpflegerin empfiehlt sich im Waschen, in der Krankenpflege bei Tag und Nacht sowie zur anhaltenden Pflege. Zu erfragen Werderstr. 79 im 1. Stock.

***3.3. Kleidermacherin**

empfehl ich: Herrenstraße 6, Seitenbau, parterre.

Stehengebliebener Schirm.

2.2. Am 19. d. M. blieb in einer Droschke, welche um 2 Uhr Nachmittags von der Jollystraße bis zum Bahnhof fuhr, ein schwarzeidener Regenschirm stehen. Abzugeben gegen Belohnung Jollystraße 5, 3. Stock, Karlsruhe.

Geschäfts- und Privat-Häuser-Verkauf

in der Durlacher und Kaiser-Allee, Kaiser-, Garten-, Hirsch, Leopold-, Stefaniens-, Viktoria- und Westendstraße etc. Näheres durch J. Müller, Kaiserstraße 99. 4.3.

Haus mit Metzgerei zu verkaufen.

2.2. In der Südstadt ist eine sehr gute Metzgerei mit großer Kundschaft um den festen Preis von 36000 Mark mit geringer Anzahlung sofort zu verkaufen. Offerten unter Nr. 6670 möge man im Kontor des Tagblattes niederlegen.

Wirtschaft.

2.2. Eine größere Wirtschaft mit Stallung, Kegelbahn und sehr guter Wirtschaft in bester Lage dieser Stadt ist krankheitshalber billig zu verkaufen und ist eine sehr gute Geschäftsanlage, einem tüchtigen Kaufmann, der sich einige Mittel besitzt, an die Hand zu geben. Offerten bittet man unter Nr. 6675 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Bäckerei.

3.2. Verlaufe meine großartig eingerichtete, gut gehende Bäckerei in prima Lage unter günstigen Bedingungen. Offerten unter Nr. 6684 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Tausche oder verkaufe

meinen schönen, angelegten Garten gegen ein Wohnhaus oder Villa. Offerten unter Nr. 6685 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.2.

Verkaufs-Anzeigen.

3.3. Eine noch wenig gebrauchte Ringschiffmaschine, für einen Schneider oder Tapezier geeignet, ist krankheits halber billig zu verkaufen. Näheres Waldhornstraße 46.

***3.2. Ein gut erhaltenes, wenig gefahrenes Damenrad**

ist um den Preis von 120 Mark zu verkaufen: Gartenstraße 15, 2. Stock rechts.

2.2. Wegen Verletzung sehr preiswerth abzugeben ein guter, mittelgroßer

Kochherd

und ein Badeschrank: Kriegstraße 91 im 3. Stock.

Möbel:

Betten, Tische, Stühle, Spiegel, Schränke, Bettfedern, Drell, Barchent, sowie ganze Ausstatterer kauft man billigst und reell bei

Gebr. Klein, Durlacherstraße 97/99.
NB. Beste Gelegenheit für Brautleute.

Möbel.

— Größtes Lager aller Arten Kasten- und Polstermöbel, ganze Zimmereinrichtungen und Ausstatterer, Betten, Spiegel, Stühle, Bettfedern und Kopfkissen äußerst billig. Das Aufarbeiten von Betten und Polstermöbeln wird bestens besorgt in eigener Werkstatt.

P. Hirt,
36 Müppurrerstraße 36.

Zum Wohnungswechsel

habe ich verschiedene, gut gearbeitete Ausstattungen sowie alle Sorten einzelner Möbel sehr billig zu verkaufen, darunter sehr preiswerth: Büffets, Spiegelschränke, Sekretäre, Schreibbureau, Schreib- und andere Tische, Verticös, Chiffonnières, Brandkasten, alle Sorten Bettladen u. Stühle, Divans und Sophas in jeder gewünschten Auswahl bei **J. G. B. Schreiner und Möbelhandlung,** Waldhornstraße 32. 6.4.

Feine Schlafzimmereinrichtung,

beste Ausführung, billigst abzugeben.

2.2. **A. Menke,** Herrenstraße 37.

Möbel,

Betten, Spiegel, Stühle, Bettfedern etc. kauft man am besten und billigsten bei

Karl Epple, Tapezier,
Kaiserstraße 37,
gegenüber der alten Dragonerkaserne.

Für Brautleute!

6 Rohrstühle und ein runder Tisch sind billig zu verkaufen: Erbprinzenstraße 26, Seitenbau rechts. *2.2.

Für Brautleute.

*2.2. Zwei Deckbetten, 4 Kissen, 1 Herd, sehr gut erhalten, sind billig zu verkaufen: Erbprinzenstr. 26 im Seitenbau.

Möbel,

geeignet für Brautleute!

— Wegen rückgängiger Heirat sind folgende Sachen billig zu verkaufen Kronenstraße 25, eine Treppe hoch: 1 hochfeine Blüschgarnitur, bestehend aus 1 Sopha, 4 Stühlen, 1 kompl. Schlafzimmer, bestehend aus 2 hochfeinen Bettstellen (franz.) mit Kissen, Polstern und Kopfkissenmatrassen aus prima Kopfbau, 2 Nachttischen, 1 Waschkommode mit Spiegelauflage und weißer Marmorplatte, 1 großen weißbir. Wickenschrank, 1 Divan von den besten Faschen, 6 Rohrstühle mit hohen Lehnen, eichen gewichtet, eine Partie Vorhänge. Es wird noch bemerkt, daß Alles nur bestes Material und Arbeit ist.

Möbel.

— Die besten und billigsten Möbel, Betten, ganze Ausstatterer, einzelne Matrasen, Bettladen, Küchenschranke, Tische, Stühle, Spiegel, Spiegelschränke, Chiffonnières, Verticös, Divans, Sophas etc. etc. bekommt man Kronenstraße 51.

Zum Wohnungswechsel.

12.3. Empfehle mein reich ausgestattetes Lager in selbstangefertigten Polstermöbeln, Divans, 2 und 3 theilig im Stoff, Moquette und Kameeltaschen, Chaise-longue (Ruhebett), verstellbare Fauteuils etc. Dekorationen in jeder Ausführung. Anfertigung von Betten und ganzer Ausstatterer. Kein Laden, daher die denkbar billigsten Preise.

E. Schütz,

Tapezier- und Dekorationsgeschäft,
Waldstraße 52, 1 Treppe hoch.

Klaviere,

gut instand gesetzt. zu M. 60, 90, 110, 140, 160, 220, 350, 390, 450 zu verkaufen bei **M. Hack,** Karlsruhe, Café Grünwald, zwei Treppen. 3.2.
Kein Laden, daher billigste Preise.

Für Hundefreunde!

Junge Boxerhunde, Prachtexemplare, ganz echte Rasse, sind preiswürdig zu verkaufen: **Kaiserstrasse 23, 4 Treppen.** 2.2.

Villa: event. Herrschaftshaus-Kaufgesuch.

3.3. In der westl. Kriegstraße — von der Lammstraße an — Bestend, Bismarck, Karl-, Stefaniens- etc. Straße wird eine Villa oder herrschaftl. Wohnhaus zu kaufen gesucht. Gest. Offerten — nur von Selbstverkäufern — sind unter Nr. 6594 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Bäckerei-Gesuch.

2.2. Eine Bäckerei, wenn auch außerhalb der Stadt, wird zu kaufen gesucht und wird gebeten Offerten unter Nr. 6695 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

— Eine gut erhaltene **Artillerie-Einjährigen-Uniform** wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 6436 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Für Einjährig-Freiwillige, Offiziersaspiranten, Rekruten.

Günstige Gelegenheit, die **Uniformstücke und Militäreffekten** eines Vicewachtmeisters der Leibdragoner in **feinster Qualität und beinahe neu billigst** zu kaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes. 3.2.

1—2 Junter- u. Ruh-Defen, gut erhalten, werden zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 6652 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

*2.2. **Treppenleiter,** gebraucht, von 4 bis 4 1/2 m Länge und 80 bis 100 cm Breite wird zu kaufen gesucht. Offerten bittet man unter Nr. 6687 an das Kontor des Tagblattes abzugeben.

S. M. Fischl,
Antiquitäten- und Kunsthandlung,
11 Waldstraße 11, Karlsruhe,
gegenüber von Hofconditor Hildenbrand,
empfehl ich zum An- und Verkauf von antiken Möbeln, Porzellan, silbernen und goldenen Gegenständen, Ebonwaaren, Kristallen, Bronzen, Schnitzereien, Seidenstoffen, oriental. Teppichen etc. etc.; ferner von Delgemälden guter moderner und älterer Künstler, Handzeichnungen, Kupferstichen und Büchern.
Ankauf ganzer Sammlungen und Bibliotheken.

Gegenüber von Hofconditor Hildenbrand.

An gutem, bürgerlichem Mittagstisch mit Kaffee können noch einige Herren theilnehmen (auch über die Straße): Karlstr. 6, 3. St. *3.2.

Vierhändig-Spiel.

— Zur Uebung klassischer Musik: Sinfonien, Quartette etc., für vorgeübte Spielerinnen nehme noch Anmeldungen an; ebenso für Einstudiren von Parchien.

Frau A. Sönnlin-Wettach,
Bähringerstraße 86, 2. Stock.

Musikunterricht.

12.7. Erfahrener Lehrer ertheilt Unterricht im **Gesang, Klavierpiel und Theorie.** Näheres im Kontor des Tagblattes.

Schönschreiben.

A. Simon, Kaiserstrasse 30.

Tanzlehr-Institut,
33 Herrenstraße 33, 1 Treppe hoch.
Meine Kurse beginnen Anfang Oktober.
Gest. Anmeldungen erbeten.
G. Grosskopf.
Privat-Einzelstunden werden auf Wunsch ertheilt.

Französischer Unterricht.

*32 Zu einem Cyklus unter Leitung einer Französin werden noch einige junge Leute oder Schüler angenommen. Gründlichste Ausbildung in Conversation und Schrift. Preis 1 Mark. Offerten unter Nr. 6722 an das Kontor des Tagesblattes erbeten.

Englisch.

Miss Dora Shaw gibt Unterricht in Grammatik und Conversation. Adresse bei Frau Pastor Hölcher, Karl-Wilhelmstraße 22 im 2. Stoc. *32.

Zahn-Atelier

J. Eckert,

10.8. Sebelstraße 13.

Das

Möbeltransport-, Verpackungs- und Aufbewahrungsgeschäft von

Heinrich Windecker

befindet sich immer noch wie vor

Akademiestraße.

Geschäftsverlegung.

Das Vergoldergeschäft von J. A. Leiner, Leopold Ziegler's Nachfolger, befindet sich von heute an in der

Waldstraße 17

(früher Kaiserstraße 144, Eingang Karlstraße), und empfehle ich mich zum Einrahmen und Neuvergolden von Bildern, Bleichen von alten Kupferstichen, Stahlstichen etc.

J. A. Leiner,

Leop. Ziegler's Nachf., Kunsthandlung und Vergoldergeschäft, Waldstraße 17.

Weinverkauf

offen, in Flaschen und in Fässern, sowie

Original-Flaschenweine:

- 1892er Niersteiner.
- 1893er Deidesheimer.
- 1892er Rauenthaler.
- 1896er Forster Riesling v. F. P. Buhl.
- 1893er Dürkheimer Feuerberg Auslese.
- 1892er Ruppertsberger Mandelgarten v. Dr. Bärlin
- 1893er Deidesheimer Hofstück Gewürz-Traminer v. F. P. Buhl.
- 1893er Forster Gewürz-Traminer von Reichhard.

Ferner:

- Marsala . . . in 1/1 und 1/2 Flaschen.
- Madeira . . . " 1/1 " 1/2 "
- Kochmadeira " 1/1 " 1/2 "
- Sherry . . . " 1/1 " 1/2 "
- Malaga . . . " 1/1 " 1/2 "

Franz Mayer,

6.5. Kurvenstraße 17.



Marco Polo Thee

beliebtester chinesischer Thee. 6 Sorten. Preis von Mk. 2.10 bis Mk. 5.— per Pfund. Verkauf: Nur in Originalpackungen mit unserer Firma. Franz Kathreiner's Nachf. G. m. b. H., München. Niederlagen durch Plakate kenntlich.

Verkaufsstelle in Karlsruhe bei den Herren: Herrn. Baumann, Kreuzstr. 10, Fr. Benz, Amalienstr., Wilhelm Hauser, Kaiserstr. 76, J. Klasterer, Aug. Köhn, Schützenstr. 13, Karl Lang, in Durlach bei Herrn. Philipp Luger u. Fülloden; in Ettlingen bei Herrn. Paul Weesbecher, in Rastatt bei den Herren C. F. Jäger, J. Landhäuser (vorm. A. J. Jung), Herrn. Vogel; für Gernsbach bei Herrn. Gustav Popp. 26 10.

Blüthenhonig,

1899er Ernte,

in verschiedenen Farben,

empfiehlt unter Garantie der Reinheit

Carl Hager,

Hoflieferant,

Erbprinzenstr., nächst dem Rondellplatz

Telephon 358.

NB. Gleichzeitig bemerke, daß dieser Honig nicht mit dem ausländischen centrifugirten Havanna-Honig zu vergleichen ist, der am Plage hier zu 70 bis 80 Pfennig per Pfund angeboten wird und in Qualität und feinem Geschmack unserem hiesigen Blüthenhonig nicht im Entferntesten gleichkommt. 9.2.

Fleischpastetchen,

Brieschenpastetchen

empfiehlt

Georg Oehler, Hoflonditor, Herrenstraße 18, Telephon 332.

Fleischpastetchen

per Stück 10 Pfennig zu haben bei

Emil Röderer,

Conditor,

Ecke Waldhorn- u. Röhlingerstraße

Somatose, Nutrose, Tropon

10.2.

empfiehlt



Neues Sauerkraut,

per Pfund 15 Pfg. bei

C. Cartharius.

Zwieback,

anerkannt vorzüglich, ist täglich zweimal frisch zu haben.

Brod- u. Feinbäckerei

M. Schörk,

*8.4.

Luisenstraße 61.

Rechtes Bauernbrod

von nur selbstgemahlenem Mehl, sowie sehr guten Vanillezwieback empfiehlt

die Brod- und Feinbäckerei

G. Gerhart,

*2.2.

Maxenstraße 57.

LIEBIG Company's FLEISCH-EXTRACT.



Nur echt, wenn jeder Topf den Namenszug in blauer Farbe trägt.

Täglich

frische Sendung

Frankfurter Bratwürste

bei

Karl Lang,

Adlerstr. 36, neben der gold. Traube.

Oelfardinien.

Marke:

- Pellier freres in 1/1, 1/2 und 1/4 Dosen,
- Firmin Jullien per Dose Mt. —.38,
- Rolland . . . " " " —.40,
- Louis Trimer . . . " " " —.45,
- Benoit & Co. . . . " " " —.50,
- Rayans à la Ravicote . . . " " " —.50,
- La Vallière . . . " " " —.55,
- Henry Martiny " " " —.60

empfiehlt

Aug. Lösch Nachf.,

2.2. Ecke Kaiser- und Adlerstraße.

35 Pf. 1 Lit.-Dose Schnittbohnen

bel

L. Dörflinger,

2.2.

Waldstraße 45.

Italienischer Salat
täglich frisch bei
C. Cartharius.

Neues
Sauerkraut
in bekannter Güte empfiehlt
J. Burkhardt,
6.8. Friedenstraße 11.

Kulmbacher Bier
bei
C. Cartharius,
Karlsruhe 13 a., gegenüber dem Palais Prinz Max.

Badesalze
3.2. empfehlen
Gebr. Jost Nachfolger,
Ecke der Zähringer- und Kronenstr.

Terpentinöl,
Stahlspäne, 10.3.
Pugberg,
Parquetwachs,
gekochtes Leinöl
empfehlen in bester Waare
W. Spitz, Droguerie,
Waldstraße 95, Ecke der Sofienstr.


Giftweizen (Mäusegift)
empfehlen



20.4. **Bartwuchs**
erzielt man rasch durch
Mustache-Balsam Nr. 2 50.
Hier: **Bensching, Fris., Gottes-**
auerstr., Ad. Kiefer, Fris., Kaiser-
straße, H. Schacht, Fris., Scheffel-
straße, A. Schreiber, Markgrafenstraße.

Frau Bösch, Friseurin,
Hirschstraße 12,
empfehlen sich im **Damen-Frisieren**
und **Kopfwaschen** mit dem neuesten
Trocken-Apparat.
Auch werden **Saararbeiten** dauer-
haft und billig gefertigt.

2.2. Mein Bureau befindet sich nunmehr

Adlerstraße 34, 2. Stock.

Friedrich Benzinger, Architekt.

Telephon 430.

25.23. **Wie neu wird Jeder** mit **Bechtel's Salmiak-Gallseife** gewaschene Stoff jeden Gewebes, vorrätig in Pack. zu 40 Bfg. in der Drogerie **Adolf Körner, Sofienstr. 66, Drogerie Wilh. Baum, Berberstr. 27, Hermann Burkart, Berberstr. 61, A. Börsig, Durlacher Allee 26, L. Löhle Nachf., Gartenstr. 37.**

Wollene Strickgarne

in guten, bewährten Qualitäten

empfehlen zu billigsten Preisen

3.3.

Emil Kley,

Erbprinzenstraße 25.

Färberei und chem. Waschanstalt

Ed. Printz, A.-G.,

vorm. **65 Kaiserstrasse 65 — 193 Kaiserstrasse 193,**
245 Kaiserstrasse 245,

10 Erbprinzenstrasse 10 und 8 Schützenstrasse 8,

empfehlen bei Instandsetzung der **Herbst- und Wintergarderoben** ihre

Färberei

6.1.

und

chem. Waschanstalt

unter Zusicherung

rascher, sorgfältiger und billiger Bedienung.

Gebr. Körting, Karlsruhe,

Waldstrasse 79.

Vertreter: Ingenieur **Louis Doelling.**

Motoren

liegender u. stehender Bauart zum Betriebe mit **Benzin, Petroleum, Leucht- u. Kraftgas.**

Kraftgasanlagen

zur Erzeugung eines billigen Betriebsgases. Betrieb billiger als mit Dampfmaschinen.

— **Elektrische Beleuchtungs- und Kraftanlagen.** —

Gasdynamos u. schnelllaufende Dynamomaschinen.
Electromaschinen.

Friedrichsbad Karlsruhe.

136 Kaiserstrasse 136.

Preise für die Kurabteilung:

	I. Klasse	II. Klasse
I Dampfbad mit Seifenmassage, Douche, Wäsche und Ruhebett	1.50	1.—
I Heissluftbad, wie oben	1.50	1.—
I Dampf- und Heissluftbad, combinirt	2.—	1.50
I Halbbad mit Abreibung und Wäsche	— .80	— .60
I Seifenmassage mit Douche und Wäsche	1.—	— .80
I Ganze Massage, trocken	2.—	1.60
I Teilmassage,	1.—	— .80
I Kalte Abreibung mit Wäsche	— .80	— .60
I Warmer oder kalter Wickel mit Wäsche	1.—	— .80
I Schottische Douche, Wechsel-Douche, gewöhnlich 7 mal kalt und 7 mal warm	— .80	— .60
I Sitzbad, warm oder kalt mit Wäsche	— .60	— .40
I Wechselsitzbad	— .80	— .60
I Sitzdouche, kalt oder warm	— .60	— .40
I Sitz- und Rückendouche, combinirt, kalt u. warm	— .80	— .60
I Rumpfbad, kalt oder warm	— .80	— .60
I Fussbad, kalt oder warm	— .60	— .40
I Kohlensaures Bad, mit Ruhegelegenheit	2.40	—
I Fango-Behandlung	4.50	4.—
10 Karten	40.—	30.—
I Elektrisches Lichtbad	3.—	—

Badezeit:

Für Herren: $\frac{1}{2}$ 7—9, 11—1 und 5—8 Uhr.
Für Damen: 9—11 und 2—5 Uhr.

Ansichts- Postkarten

in grösster Auswahl, hervorragende Neuheiten, zu folgenden Preisen für alle Sorten, nach Belieben gemischt:

1 Stück = 10 Pfg.,	
3 " = 20 "	
7 " = 40 "	
10 " = 50 "	

Ich bitte um gefl. Beachtung dieser **Ausnahme-Offerte** und sehe zahlreichen Besuche gerne entgegen. 44.

Kunst-Verlag Emil Würz,

Nelkenstrasse 1, und Waldstrasse 22,
vis-à-vis beim Colosseum,
der neuen nächst der
Dragonerkaserne. Kaiserstrasse.

Kachel-Ofen.

Unterschiedener bringt sein reiches Lager Kachel-Ofen in allen Farben und Heizarten zu billigen Preisen in empfehlende Erinnerung.

Neueste Feinsche Kachel-Ofen schon zu 35 Mk.
NB. Reparaturen an Herd und Ofen werden schnell besorgt.W. Leicht, Ofengeschäft,
Markgrafenstrasse 43.

Geschäfts-Empfehlung.

Auf bevorstehenden Quartalwechsel empfehle ich mich im Umarbeiten von Betten und Möbeln. Das Aufmachen von Vorhängen, das Reparieren von Jalousien, ebenso das Tapezieren von einzelnen Zimmern, sowie ganzer Bauten wird promptest und billigt besorgt im Tapeziergeschäft von

Emil Meess,

10.6. Viktoriastrasse 17.

Hausteine.

Billige Fenstergestelle, Wassersteine, Kaminränge, Grabbeinfassungen, Grabdenkmäler etc.

stets vorrätzig.

Steinsägerei Karl-Wilhelmstr. 58—64,
vis-à-vis dem Friedhof.

Schloss-Hotel,

Birkel 33.

Empfehle vorzüglichen Stoff
Spatenbräu in Flaschen,
ebenfalls

Pilsener Actienbräu.

2.2. **F. Weppel.**

Karlsruher Liederkränz.

Wir bringen hierdurch zur Kenntniss unserer verehrl. Mitglieder, daß für kommenden Winter folgende

größere Veranstaltungen

in Aussicht genommen sind:

1899. 21. Oktober: Tanz-Unterhaltung in der Eintracht.
12. November: Kaffee-Kränzchen in der Eintracht.
2. Dezember: Stiftungsfest-Konzert in der Festhalle mit darauffolgendem Banket im Vereinslokal.
30. Dezember: Christbaum-Feier der Fulderei im Vereinslokal.
1900. 7. Januar: Nachmittags Kinder-Weihnachtsfeier und Abends Tanz-Unterhaltung in der Eintracht.
20. Januar: Große Carneval-Sitzung mit Damen in der Eintracht.
26. Januar: Kaiser-Feier im Vereinslokal.
17. Februar: Kostüm-Fest in der Festhalle.
26. Februar: Fastnachts-Stall der Fulderei im Vereinslokal.
24. März: Zweites Konzert und darauffolgend Tanz-Unterhaltung in der Eintracht.
Im April: Fulder-Stiftungsfest.

Außerdem finden regelmäßig Samstags die üblichen Stall-Abende der Fulderei mit reichhaltigem Programm statt, wozu insbesondere auch die passiven Herren Mitglieder eingeladen werden.

Die einzelnen Veranstaltungen werden jeweils noch besonders angekündigt.

Der Vorstand.

Panorama Festhalleplatz.

Neu ausgestellt: Schlacht bei Lützen. Wallenstein — Gustav Adolf. 16. November 1632.

Eintrittspreis pro Person 50 Pfg.,
Militär und Kinder 25 "

Wilhelm Boländer,

Karlsruhe, Kaiserstrasse 121.

Lager sämtlicher Manufakturwaaren.

Damenkleiderstoffe jeder Art in enormer Auswahl — **Schwarze** Kleiderstoffe als Specialität — Baumwollwaaren — Tuche und Buxkins — Weisswaaren — Gardinen — Möbelstoffe — Teppiche — Linoleum.



33.

Eingang der
Neuheiten

für die

Herbst- und Winter-Saison 1899.

In Damenkleiderstoffen bringe ich eine Auswahl allerersten Ranges in entzückenden Neuheiten. Meine Sortimente zeigen das **Hervorragendste** und **Vorteilhafteste**, was für kommende Saison von den ersten Fabrikanten geschaffen wurde.

Meine Preise sind überaus günstig, da trotz der ausserordentlichen Preisaufschläge in allen Wollenartikeln meine grossen Abschlüsse frühzeitig bei noch niederm Stande der Rohmaterialien gemacht wurden.

Meine Auswahl ist besonders reichhaltig an Neuheiten in **einfarbigen Kammgarnstoffen, Cheviots, Tuchen, Coverts-Coats** — in neuesten Saisonfarben und zahlreichen, vorteilhaften Qualitäten. — Ferner: **Fantasie-Artikel in allen Preislagen, Beige- und Lodenstoffe** für den praktischen Gebrauch. Prächtige **Plaid-Carreaux**, sowie aparte Genres für **Kinderkleider**.

Schwarze Kleiderstoffe bilden eine **Specialität** meines Geschäftes. Hierin bringe ich unerreicht grosse Sortimente in allen Preislagen und Stoffarten.

Ich empfehle mich bestens.

Wilh. Boländer.